



MÄRKISCHES
GYMNASIUM
ISERLOHN

FACHKONFERENZ
ERDKUNDE

Stand: Februar 2020

**SCHULINTERNES CURRICULUM
KLASSE 7-10 (G9)**

2.2. Klasse 7 - 10

2.2.1. Übergeordnete Kompetenzerwartungen

Der Unterricht soll es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, dass sie am Ende der Jahrgangsstufe 10 über die im Folgenden genannten Kompetenzen verfügen.

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben einzelne Geofaktoren und deren Zusammenwirken sowie ihre Einfluss auf den menschlichen Lebensraum (SK1),
- verdeutlichen Wirkungen und Folgen von Eingriffen des Menschen in das Geofaktorengefüge (SK2),
- analysieren durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse (SK3),
- erläutern Raumnutzungsansprüche und -konflikte (SK4),
- ordnen Strukturen und Prozesse in räumliche Orientierungsraster auf unterschiedlichen Maßstabsebenen ein (SK5),
- ordnen geographische Prozesse und Strukturen mittels eines inhaltfeldbezogenen Fachbegriffsnetzes (SK6).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1),
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3),
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),
- arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5),
- recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6),
- setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7),
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MK8),
- präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9),
- belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10),

- stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11),
- führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12),
- führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK13).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- erörtern das Ergebnis raumbezogener Entwicklungen unter Abwägung verschiedener Pro- und Kontra-Argumente (UK1),
- beurteilen raumwirksame Maßnahmen auf Grundlage fachlicher Kriterien und geeigneter Wertmaßstäbe (UK2),
- bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen (UK3),
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (UK4),
- analysieren die von unterschiedlichen Raumwahrnehmungen und Interessen geleitete Setzung und Verbreitung von räumlichen Themen in Medien (UK5),
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (UK6).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1),
- übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (HK2),
- entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3),
- nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4).

2.2.2. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Klasse 7 (*einstündig*)

Unterrichtsvorhaben	Thema
I	Aufbau und Dynamik der Erde

2.2.3. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 2	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan, Medienkompetenzrahmen und Verbraucherbildung
Zeitbedarf: 8 Std.	Geographische Grundlagen: Wiederholung, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Gradnetz der Erde • Lesen und Auswerten von Klimadiagrammen • Topographische Einordnung 	
1 Gefährdung von Lebensräumen beschreiben (S. 12-38) Zeitbedarf: ca. 32 Std.	Inhaltsfeld 4: Aufbau und Dynamik der Erde Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Schalenbau der Erde: Erdkern, -mantel, -kruste • Plattentektonik: Konvergenz, Divergenz, Subduktion • Naturereignisse: Erd- und Seebeben, Vulkanismus • Leben und Wirtschaften in Risikoräumen: Landwirtschaft, Rohstoffe, Tourismus und Energie Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster <ul style="list-style-type: none"> • Plattengrenzen als Schwächezonen der Erde 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende geotektonische Strukturen und Prozesse in ihrem Zusammenwirken, • erklären die naturbedingte Gefährdung von Siedlungs- und Wirtschaftsräumen des Menschen, • erläutern das besondere Nutzungspotential von geotektonischen Risikoräumen. • beurteilen die Eignung von Räumen für die Siedlungs- und Wirtschaftsnutzung auf der Grundlage des Ausmaßes von Naturrisiken, • erörtern auf lokaler und regionaler Ebene Konzepte und Maßnahmen zur Katastrophenvorsorge und zur Eindämmung von Naturrisiken. <u>Medienkompetenzrahmen</u> Einsatz von GoogleEarth, digitalen Karten (1.2 Digitale Werkzeuge) Informationsrecherche und -auswertung zu aktuellen Naturereignissen (2.1. Informationsrecherche; 2.2. Informationsauswertung) Erstellung einer Wandzeitung zu Naturereignissen (4.Produzieren und Präsentieren) [I-Pad-Klasse: Erstellung einer digitalen Wandzeitung zu Naturereignissen (4.1. Medienproduktion und Präsentation)] StopMotion Film zur Entstehung von Naturereignissen (4.1. Medienproduktion und Präsentation)

2.2.4. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Klasse 8 (zweistündig)

Unterrichtsvorhaben (verbindliche Reihenfolge)	Thema
I	Wetter und Klima (Inhaltsfeld 5)
II	Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen (Inhaltsfeld 6)
III	Innerstaatliche und globale Disparitäten (Inhaltsfeld 7)

2.2.5. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 2	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan, Medienkompetenzrahmen und Verbraucherbildung
<p>2 Entstehung von Klima- und Vegetationszonen erläutern (S. 40-66)</p> <p>5 Ursachen und mögliche Auswirkungen des Klimawandels erläutern (S. 140-157)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 25 Std.</p>	<p>Inhaltsfeld 5: Wetter und Klima</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Himmelskörper Erde: Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Jahreszeiten • Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation • Ursachen und Auswirkungen globaler Klimaschwankungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, Wetterextreme <p>Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klimazonen der Erde • (Landschaftszonen der Erde) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Zusammenhänge zwischen der solaren Einstrahlung und den Klimazonen der Erde her, • erklären grundlegende klimatologische Prozesse und daraus resultierende Wetterphänomene, • analysieren regionale Auswirkungen von Klimaveränderungen, • erläutern grundlegende Wirkmechanismen des anthropogenen Einflusses auf das globale Klima sowie daraus resultierende Folgen, • beurteilen ausgewählte Maßnahmen zur Verlangsamung der globalen Erwärmung u.a. im Hinblick auf eine gesicherte und finanzierbare Energieversorgung, • erörtern auf lokaler Ebene Maßnahmen der Anpassung an Extremwetterereignisse, • erörtern Lösungsansätze zur Vermeidung klimaschädlichen Verhaltens im Alltag. <p><u>Medienkompetenzrahmen</u></p> <p>Einsatz von GoogleEarth, digitalen Karten (1.2 Digitale Werkzeuge) → Klima-/ Landschaftszonen, Einsatz von digitalen Werkzeugen zur Bestimmung des individuellen ökologischen Fußabdrucks (1.2 Digitale Werkzeuge)</p> <p><u>Verbraucherbildung</u></p> <p>Übergreifender Bereich (Ü):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensstil, Qualität und Nachhaltigkeit von Gütern, Konsumgewohnheiten und Konsumverantwortung, Zusammenhänge und Auswirkungen von Konsumententscheidungen <p>Bereich D: Leben, Wohnen und Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> - Energie- und Ressourceneffizienz, Klimaschutz - Mobilität und Reisen

Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 2	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan, Medienkompetenzrahmen und Verbraucherbildung
<p>3 Leben und Wirtschaften in der gemäßigten und subtropischen Zone erläutern (S. 68-102)</p> <p>4 Zusammenhänge in den Tropen erklären (S. 104-138)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 30 Std.</p>	<p>Inhaltsfeld 6: Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • naturräumliche Bedingungen in den Tropen, Subtropen und Mittelbreiten • Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, Plantagenwirtschaft, Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion • Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Agroforstwirtschaft, Bewässerung, Treibhauskulturen • Folgen unangepasster Nutzung: Regenwaldzerstörung, Desertifikation, Bodenversalzung, Erosion • Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens <p>Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landschaftszonen der Erde 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennzeichnen Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Geofaktoren, • beschreiben den Einfluss der naturräumlichen Bedingungen in den einzelnen Landschaftszonen auf die landwirtschaftliche Nutzung, • erläutern Auswirkungen ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen auf die landwirtschaftliche Produktion. • erörtern die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Chancen und Risiken, • beurteilen Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft, erörtern Gestaltungsoptionen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten. <p><u>Verbraucherbildung</u> Übergreifender Bereich (Ü):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Qualität und Nachhaltigkeit von Gütern, Konsumgewohnheiten und Konsumverantwortung, Zusammenhänge und Auswirkungen von Konsumententscheidungen
Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 3	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan, Medienkompetenzrahmen und Verbraucherbildung

CORNELSEN BAND 3

Zeitbedarf: 25 Std.

Inhaltsfeld 7: Innerstaatliche und globale Disparitäten

Inhaltliche Schwerpunkte

- Entwicklungsindikatoren in den Bereichen Bildung, Demographie, Ernährung, Gesundheit, Infrastruktur, Wirtschaft, Human Development Index (HDI), Gender Development Index (GDI)
- Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilung
- Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus
- Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, Handelsabkommen

Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster

- Grobgliederung der Erde nach sozioökonomischen Merkmalen
- strukturstarke und strukturschwache Räume in Europa

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren den Entwicklungsstand von Ländern und Regionen auf der Grundlage geeigneter Indikatoren,
- erklären sozioökonomische Disparitäten zwischen und innerhalb von Ländern vor dem Hintergrund von Ressourcenverfügbarkeit, Infrastruktur und Austauschbeziehungen,
- erläutern Wechselwirkungen zwischen Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration,
- erörtern Klassifikationsprinzipien und -begriffe zur Gliederung der Erde nach sozioökonomischen Merkmalen,
- beurteilen Chancen und Risiken des Tourismus für die Entwicklung von Räumen,
- beurteilen Möglichkeiten zur nachhaltigen Entwicklung von Räumen,
- bewerten auf der Grundlage von wirtschafts- und sozialräumlichen Strukturen die Handelsbeziehungen zwischen Ländern unterschiedlichen sozioökonomischen Entwicklungsstandes mit Blick auf Prinzipien der Welthandelsorganisation (WTO).

Medienkompetenzrahmen

Informationsrecherche und -auswertung zum aktuellen Entwicklungsstand verschiedener Länder (2.1. Informationsrecherche; 2.2. Informationsauswertung) (bspw. HDI)

Erstellung von Altersstrukturdiagrammen mit Excel (1.2 Digitale Werkzeuge)

Podcast zu den Auswirkungen / Folgen des Tourismus in EWL (1.2 Digitale Werkzeuge, 2.1. Informationsrecherche; 2.2. Informationsauswertung; 4.1. Medienproduktion und Präsentation)

2.2.5. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Klasse 9

Unterrichtsvorhaben (verbindliche Reihenfolge)	Thema
I	Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung (Inhaltsfeld 8)

Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 3	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan, Medienkompetenzrahmen und Verbraucherbildung
<p>CORNELSEN BAND 3</p>	<p>Inhaltsfeld 8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung • Belastungsgrenzen • Migration • bevölkerungspolitische Maßnahmen <p>Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grobgliederung der Erde nach demographischen Merkmalen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären Bevölkerungsentwicklung und -verteilung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen, • zeigen Folgen der unterschiedlichen Bevölkerungsentwicklung und der damit verbundenen klein- und großräumigen Auswirkungen hinsichtlich der Tragfähigkeit auf, • erläutern Ursachen und räumliche Auswirkungen gesellschaftlich und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten, auch unter Berücksichtigung von Geschlechteraspekten, • beurteilen Auswirkungen von Migration für Herkunfts- und Zielgebiete, auch unter Berücksichtigung alters- und geschlechtsspezifischer Aspekte, • beurteilen Maßnahmen der Bevölkerungspolitik im Hinblick auf eine Reduzierung des Bevölkerungswachstums. <p><u>Medienkompetenzrahmen</u></p> <p>Informationsrecherche, -auswertung und -bewertung von bevölkerungspolitischen Maßnahmen an ausgewählten Raumbeispielen (2.1. Informationsrecherche, 2.2. Informationsauswertung, 2.3. Informationsbewertung)</p>

2.2.5. Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Klasse 10

Unterrichtsvorhaben (verbindliche Reihenfolge)	Thema
I	Verstädterung und Stadtentwicklung (Inhaltsfeld 9)
II	Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung (Inhaltsfeld 10)

Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 3	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan, Medienkompetenzrahmen und Verbraucherbildung
CORNELSEN BAND 3	<p>Inhaltsfeld 9: Verstädterung und Stadtentwicklung</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende genetische, funktionale und soziale Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten • Phänomene der Verstädterung • Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung <p>Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster</p> <ul style="list-style-type: none"> • Agglomerationsräume Europas und der Erde 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gliedern städtische Räume nach ausgewählten Merkmalen, • stellen Ursachen des Wachstums und Schrumpfens von Städten sowie daraus resultierende Folgen dar, • analysieren die Dynamik von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern, • beurteilen die Folgen einer zunehmenden Verstädterung für die Lebensverhältnisse in den betroffenen Regionen, • wägen Chancen und Herausforderungen von Stadtumbaumaßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen ab. <p><u>Medienkompetenzrahmen</u></p> <p>Einsatz von GoogleEarth, digitalen Karten (1.2 Digitale Werkzeuge) → Gliederung städtischer Räume</p>

Kapitel in Cornelsen Unsere Erde 3	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan
CORNELSEN BAND 3	<p>Inhaltsfeld 10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von Globalisierung in Gesellschaft, Ökologie, Ökonomie und Politik 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen die aus Globalisierung und Digitalisierung resultierende weltweite Arbeitsteilung und sich verändernde Standortgefüge am Beispiel einer Produktionskette und eines multinationalen Konzerns dar, • beschreiben Auswirkungen neuerer Organisationsformen in Industrie, Verkehr und Handel auf die Raumstruktur, • erläutern Entwicklung, Strukturen und Funktionen von Global Cities als Ausdruck der Globalisierung der Wirtschaft,

	<ul style="list-style-type: none"> • Raumwirksamkeit von Globalisierung • Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung • Raumwirksamkeit von Digitalisierung <p>Inhaltsfeldbezogenes topographisches Orientierungsraster</p> <ul style="list-style-type: none"> • Global Cities 	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren am Beispiel einer europäischen Region den durch Globalisierung und Digitalisierung bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel, • erörtern positive und negative Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung auf Standorte, Unternehmen und Arbeitnehmer, • bewerten raumwirksame Auswirkungen von Digitalisierung für städtische und ländliche Räume. <p><u>Medienkompetenzrahmen</u> Einsatz von GoogleEarth, digitalen Karten (1.2 Digitale Werkzeuge) → Standorte multinationaler Konzerne</p> <p><u>Verbraucherbildung</u> Übergreifender Bereich (Ü): - Zusammenhänge und Auswirkungen von Konsumententscheidungen Bereich C – Medien und Information in der digitalen Welt - Onlinehandel</p>
--	--	---